
18.08.2015 - Wädenswil: Ottenberg siegreich

Trotz misslichen Wetterverhältnissen zeigten die Dressurreiter auf dem Wädenswiler Geren guten Sport. OK-Präsidentin Manuela Rhyner sorgte mit ihrem Team für eine gewohnt tadellose Organisation. Rita Eichenberger mit Nadir sorgte mit ihrem Doppelsieg am Sonntagnachmittag in der Stufe II für den organisierenden KV Wädenswil für einen perfekten Abschluss.



*Der RV Ottenberg mit (von vorne):
Melanie Schalch, Susanne Fehner
und Joëlle Altwegg (Bild: Katja
Stuppia)*

Von Katja Stuppia

20 Mannschaften gingen am Samstagnachmittag in der Mannschaftsdressur an den Start. Vor allem die ersten Equipen mussten ihr Programm im strömenden Regen absolvieren. Danach besserte sich das Wetter glücklicherweise, der Regen war fürs Erste vorbei. Mit einer sehr harmonischen Präsentation und einer ausgeglichenen Leistung waren es die drei Reiterinnen des RV Ottenberg, die die Prüfung schliesslich für sich entschieden. Melanie Schalch mit Bolero Ibn El Sueno, Susanne Fehner mit Carole du Champ CH und Joëlle Altwegg mit Rubio waren für den RV Ottenberg geritten und freuten sich sichtlich über ihren Sieg. Die drei verwiesen den RV Zürichsee rechtes Ufer (mit Doris Tauber auf Dorina, Cornelia Bernhard auf Dolcetto und Martina Gut auf Raphaela) auf den zweiten und den RV Tösstal (mit Corin Koch auf Ramires RMW CH, Pascale Naumann auf Ballinamore Bellinni und Andrea Wildhaber auf La Morena) auf Rang drei. Der organisierende KV Wädenswil, bei dem auch OK-Präsidentin Manuela Rhyner mittritt, wurde Zehnter.

M-Sieg für Suter

Das Turnier wurde am Freitagnachmittag mit einem M 22 eröffnet, welches von Andrina Suter mit Miss Miola de Lully CH überlegen gewonnen wurde. Ebenfalls am Freitag trug der KV Wädenswil seine Vereinsmeisterschaft aus. Juniorin Leandra Margelisch überzeugte mit Pony Bronskibeat und wurde neue Vereinsmeisterin.

OKV-Sieger zeigten schöne Dressur

Eine Klasse für sich war in der OKV Stufe III Rosmarijne van Berkel Singer. Mit ihrem perfekt vorgestellten It's Paul wurde sie Erste und Dritte und setzte damit ihre Erfolgsserie fort. Sehr schön präsentierte der Sieger der zweiten Prüfung, Christoph Peter aus Sulgen, die sich locker und raumgreifend bewegende Donna Rubina II. In der Stufe I begeisterten die Juniorin Vivianne della Casa mit Fraenzi Blue, Rahel Meier mit Filigrane und Andrea von Rotz mit Rosentanz. Vivianne entschied das GA 03 für sich und wurde Dritte im GA 06. Andrea von Rotz klassierte sich zweimal im zweiten Rang und Rahel Meier gewann das GA 06 und wurde Vierte im GA 03. Für einen absolut perfekten Abschluss sorgte Rita Eichenberger, die mit ihrem Freiberger Nadir für den organisierenden KV Wädenswil gleich beide Prüfungen der Stufe II für sich entschied.

Hier finden Sie den [Zwischenstand der Qualifizierten für den OKV Dressur Final](#)

[zurück zu Übersicht](#)
